

**Vortrag des Gemeinderats an die Finanzkommission des Stadtrats sowie an den Stadtrat**

**IN320-001004 (alt: I3200003), Fr. 15 633 000.00, Ersatz Schulinformatikplattform «base4kids» (IVSB); Kreditabrechnung**

**1. Kreditbeschlüsse**

|                                                                           |            |                      |
|---------------------------------------------------------------------------|------------|----------------------|
| Gemeinderatsbeschluss Nr. 489 vom 30. März 2016                           | Fr.        | 150 000.00           |
| Stadtratsbeschluss Nr. 118 vom 09. März 2017                              | Fr.        | 1 086 000.00         |
| Gemeindeabstimmung vom 25. November 2018                                  | Fr.        | 12 113 000.00        |
| Stadtratsbeschluss Nr. 217 vom 20. Mai 2021, Nachkredit                   | Fr.        | 2 140 000.00         |
| Stadtratsbeschluss Nr. 12 vom 12. Januar 2023, Investitionskredit (KIT23) | Fr.        | 1 380 000.00         |
| <b>Verpflichtungskredit Total</b>                                         | <b>Fr.</b> | <b>15 633 000.00</b> |

**2. Kurzbeschreibung, Zielerreichung, Projektänderungen, Auflagen**

*2.1 Kurzbeschreibung*

Für den Ersatz der Schulinformatikplattform base4kids wurden verschiedene Anträge durch die zuständigen Gremien bewilligt. In einem ersten Zeitfenster von April 2016 bis November 2018 wurden die Phasen «Initialisierung», die «Evaluation» und die «Konzeption» durchgeführt.

(Zwei Projektierungskredite über Fr. 150 000.00 und Fr. 1 086 000.00)

In einem zweiten Zeitraum wurden sämtliche Anforderungen zur Erreichung der Lernziele aus dem Lernplan 21 und den Bedürfnissen aus den Schulen umgesetzt. Hierfür wurden mobile Endgeräte für Lehrpersonen (LP), wie für Schülerinnen und Schüler (SuS) beschafft. Das Mengengerüst wurde durch einen Verteilschlüssel festgelegt. Zusätzlich wurde die Plattform gemäss den damalig geltenden Standards aufgebaut. Das Stimmvolk bewilligte Fr. 12 113 000.00 (inklusive Projektierungskredite).

Der dritte Teil des Innovations- und Verpflichtungskredits beinhaltete die Optimierung der Schulinformatikplattform und deren Betriebsorganisation, resp. die Behebung diverser Probleme und die Neustrukturierung des Projekts. Mit MS365 (Microsoft365) wurde die gesamte OSS (Operations Support System) Umgebung abgebaut. Weil ab der 5. Klasse eine 1:1 Ausstattung eingeführt wurde, mussten weitere iPads nachbeschafft werden. Die Kosten dafür wurden auf Fr. 2 140 000.00 (Nachkredit) veranschlagt.

Im letzten Zeitabschnitt beschloss der Stadtrat, sämtliche iPads von LPs und SuS aus dem Leasing herauszukaufen (KIT23, Fr. 1 380 000.00).

Projektbeginn: 2016

Projektende: 2023

*2.2 Zielerreichung / Auftragstreue*

Die Vereinheitlichung der Schulinformatik an den Schulen der Stadt Bern wurde vorangetrieben und umgesetzt. Der tägliche Betrieb konnte stabilisiert und professionalisiert werden. Es wurde eine Integration der Informations- und Kommunikationstechnologie (ICT) gemäss dem Lehrplan 21 in den

fächerübergreifenden Unterricht etabliert, wodurch die Chancengleichheit im Bereich der Medienkompetenzen für Schülerinnen und Schüler verankert wurde.

### 2.3 Projektänderungen, besondere Vorkommnisse

In der Laufzeit von 2016 bis 2023 wurden verschiedene Anpassungen vorgenommen:

1. Die ursprüngliche Idee, Open-Source-Software-Komponenten zu verwenden, wurde durch einen Wechsel zu MS365 ersetzt, was die Stabilität der Plattform verbesserte und zu einer deutlich höheren Akzeptanz seitens des Schulpersonals führte: Die Firma Abraxas Informatik AG erhielt am 22. März 2018 den Zuschlag für die Lernplattform zur Umsetzung des Lehrplanes 21 (Hard- und Software) inkl. Betriebskosten über 5 Jahre gemäss den Konditionen ihrer Offerte. Die Open-Source-Lösung brachte in der Praxis zahlreiche Probleme mit sich. Diese wurden aufgenommen und in einem Zwischenbericht festgehalten. In der Folge beauftragte die Direktion BSS im August 2020 eine spezialisierte IT-Firma (mabucco GmbH) mit einer Analyse zu base4kids2. In ihrem Schlussbericht vom 29. Oktober 2020 hielt die Firma fest, dass der Kern der Lösung von base4kids2 sowie die gewählte Hardware zielführend und die getätigten Investitionen daher gesichert seien. Die Umsetzung und die damit verbundene Nutzerfreundlichkeit wurden hingegen als ungenügend eingestuft. Als Sofortmassnahmen wurden unter anderen eine externe Projektleitung (Res Publica Consulting) installiert und die Projektorganisation angepasst. Im Schulamt wurden zudem die Stellen einer plattform- und einer applikationsverantwortlichen Person ausgeschrieben und besetzt.
2. Die Einführung von 1:1-Geräten für Schülerinnen und Schüler ab der 5. Klasse führte zu zusätzlichen Kosten, brachte jedoch eine Entlastung und Verbesserung im Unterricht, was unter anderem zu einer Erhöhung des Anteils der echten Lernzeit führte.
3. Durch Ressourcenbeschaffung im Schulamt konnte die Fachkompetenz auf- und ausgebaut werden.
4. Heutige Projekte in der Schulinformatik werden erfolgreich durchgeführt. Unter anderem stehen mehr fachspezifische Ressourcen zur Verfügung.

### 2.4 Umsetzung von Auflagen des kreditkompetenten Organs anlässlich der Kreditbewilligung

#### 2.4.1 Auflagen des kreditkompetenten Organs

keine

## 3. Kreditabrechnung

### 3.1. Bruttoinvestition

|                             |     |               |
|-----------------------------|-----|---------------|
| Ausgaben IR (Aktivierungen) | Fr. | 14 160 449.64 |
| Bruttoinvestition           | Fr. | 14 160 449.64 |

### 3.2. Vergleich zu Verpflichtungskredit

|                                |     |               |
|--------------------------------|-----|---------------|
| Bruttoinvestition              | Fr. | 14 160 449.64 |
| ./. Verpflichtungskredit       | Fr. | 15 633 000.00 |
| Kreditunterschreitung (9.42 %) | Fr. | 1 472 550.36  |

#### 4. Begründung der Mehr- und Minderkosten

##### 4.1. Mehrkosten

|                            |            |                  |
|----------------------------|------------|------------------|
| - Interne Dienstleistungen | Fr.        | 46 105.75        |
|                            | <b>Fr.</b> | <b>46 105.75</b> |

##### 4.2. Minderkosten

|                            |            |                     |
|----------------------------|------------|---------------------|
| - Analysen Kosten          | Fr.        | 10 263.50           |
| - Hardware-Kosten          | Fr.        | 154 449.67          |
| - Software-Kosten          | Fr.        | 437 462.96          |
| - Externe Dienstleistungen | Fr.        | 380 479.98          |
| - Reserve                  | Fr.        | 536 000.00          |
|                            | <b>Fr.</b> | <b>1 518 656.11</b> |

##### 4.3. Zusammenfassung

|                                       |            |                     |
|---------------------------------------|------------|---------------------|
| Mehrkosten                            | Fr.        | 46 105.75           |
| Minderkosten                          | Fr.        | 1 518 656.11        |
| <b>Kreditunterschreitung (9.42 %)</b> | <b>Fr.</b> | <b>1 472 550.36</b> |

#### 5. Bericht der Finanzkontrolle zur Prüfung der Kreditabrechnung

Die Kreditabrechnung wurde von der Finanzkontrolle geprüft. Sie hält in ihrem Bericht vom 28. Mai 2026 fest, dass sie die vorhandenen Buchungen anhand der zur Verfügung stehenden Unterlagen eindeutig dem Kredit zuordnen konnte. Aufgrund der hohen Anzahl an Umbuchungen sowie nicht mehr vorhandener Auskunftsmöglichkeiten, konnte sie jedoch nicht abschliessend beurteilen, ob der Kredit vollständig bebucht wurde und ob die Abgrenzung zwischen Projekt- und Betriebskosten korrekt erfolgt ist.

#### Antrag an die Finanzkommission

Die Finanzkommission genehmigt *einstimmig* im Sinne von Artikel 53 GO in Verbindung mit Artikel 21 Absatz 6 GRSR die vom Gemeinderat vorgelegte Kreditabrechnung betreffend IN320-001004 (alt: I3200003), Fr. 15 633 000.00, Schulinformatik «base4kids» (IVSB); «KIT23».

|                                                                    |     |               |
|--------------------------------------------------------------------|-----|---------------|
| Verpflichtungskredit Gemeindeabstimmung vom 25. November 2018      | Fr. | 12 113 000.00 |
| Verpflichtungskredit Stadtratsbeschluss Nr. 217 vom 20. Mai 2021   | Fr. | 2 140 000.00  |
| Verpflichtungskredit Stadtratsbeschluss Nr. 12 vom 12. Januar 2023 | Fr. | 1 380 000.00  |
| Verpflichtungskredit Total                                         | Fr. | 15 633 000.00 |
| Nettoinvestition                                                   | Fr. | 14 160 449.64 |
| Kreditunterschreitung (9.42 %)                                     | Fr. | 1 472 550.36  |

#### Eventualantrag an den Stadtrat

Der Stadtrat genehmigt die vom Gemeinderat vorgelegte Kreditabrechnung betreffend IN320-001004 (alt: I3200003), Fr. 15 633 000.00, Schulinformatik «base4kids» (IVSB); «KIT23».

|                                                                    |     |               |
|--------------------------------------------------------------------|-----|---------------|
| Verpflichtungskredit Gemeindeabstimmung vom 25. November 2018      | Fr. | 12 113 000.00 |
| Verpflichtungskredit Stadtratsbeschluss Nr. 217 vom 20. Mai 2021   | Fr. | 2 140 000.00  |
| Verpflichtungskredit Stadtratsbeschluss Nr. 12 vom 12. Januar 2023 | Fr. | 1 380 000.00  |
| Verpflichtungskredit Total                                         | Fr. | 15 633 000.00 |
| Nettoinvestition                                                   | Fr. | 14 160 449.64 |

Bern, 12. August 2026

Der Gemeinderat